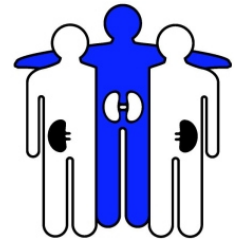


## Presse-Information

Dialysepatienten und Transplantierte  
Chemnitz e.V.



**Datum:** 26. September 2016

**Anlass:** Verleihung der Annen-Medaille an den Vorsitzenden des DTC e.V

**Ansprechpartner:**

Mario Lippold

Vorsitzender Dialysepatienten und Transplantierte Chemnitz e.V.

Bürgerstraße 2, Haus 22

09113 Chemnitz

Tel.: 037200 81833 (Persönlich)

Tel.: 0371 33342469 (Geschäftsstelle)

e-Mail: kontakt@dtcev.de

Internet: www.dtcev.de

### Verleihung der Annen-Medaille an den Vorsitzenden des DTC e.V.

Der Vorsitzende des Dialysepatienten und Transplantierte e.V., Mario Lippold, wird heute auf Schloss Albrechtsberg in Dresden für seine langjährigen Verdienste in der ehrenamtlichen Arbeit von Staatsministerin Barbara Klepsch mit der Annen-Medaille geehrt.

Lippold erhält diese Auszeichnung als Würdigung seiner jahrelangen ehrenamtlichen Arbeit für die chronisch nierenkranken Patienten, Dialysepatienten, Nierentransplantierten und deren Angehörigen im Raum Chemnitz.

Erst im letzten Jahr konnte der Verein auf 25 Jahre erfolgreiche Arbeit zurückblicken. In diesen Jahren wurde die Nierenselbsthilfe in Chemnitz kontinuierlich ausgebaut. Neben vielfältigen Veranstaltungen organisiert der Verein Fortbildungen für Patienten, informiert regelmäßig auf Messen, Schulen und anderen Einrichtungen über Nierenerkrankungen, deren Behandlungsmöglichkeiten sowie über mögliche Präventionsmaßnahmen.

Ein weiteres wichtiges Arbeitsfeld des Vereins ist die neutrale Information der Bevölkerung zum Thema Organspende und Organtransplantation. So können sich Schulen sowie andere Einrichtungen und Institutionen, die an diesem komplexen und sensiblen Thema interessiert sind, mit der Bitte um Vorträge an den Verein wenden. Diese Vorträge werden von sachkundigen und in diesem Thema geschulten Betroffenen gehalten. Dadurch kann eine hohe Authentizität gewährleistet werden.

In der Klinikum Chemnitz gGmbH, Standort Küchwald, wurde eine auf die Bedürfnisse von chronisch Nierenkranken, Dialysepatienten, Nierentransplantierten und deren Angehörigen spezialisierte Beratungsstelle etabliert. Die Beratung findet durch eine in Teilzeit angestellte Mitarbeiterin zu regelmäßigen Öffnungszeiten statt.

„Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung, weil sie die Arbeit unseres gesamten Vereins würdigt und zeigt, dass unsere Arbeit auch über die Grenzen von Chemnitz hinaus große Anerkennung findet“ so Lippold.

Der Verein Dialysepatienten und Transplantierte Chemnitz e.V. wurde 1990 von engagierten Patienten gegründet. Er möchte den Patienten im Vordialysestadium, den Dialysepatienten und den nierentransplantierten Patienten sowie deren Angehörigen bei ihren Sorgen und Nöten beistehen, die Interessen dieser Patienten vertreten und den Patienten Hilfe zur Selbsthilfe anbieten. Weitere Informationen über die Arbeit des Vereins findet man im Internet unter [www.dtcev.de](http://www.dtcev.de)